

GR Ingrid HEUBERGER

19.09.2013

A N T R A G

Betr.: Straßen- und Hausnummernbeschilderung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Derzeit sind mancherorts in Graz Straßennamen teilweise nur schlecht erkennbar bzw. oft gar nicht angebracht!

Wenn man in der Stadt Graz nach bestimmten Adressen suchen muss, kann dies durchaus zur Odyssee werden, zumal oft Hausnummern weder an noch vor den Häusern angebracht wurden, noch sind im Laufe vieler langer Straßenzeilen die jeweiligen Straßennamen derselben zu lesen oder zu erkennen. Oft sind die Straßennamen an Hauswänden von Schildern und Werbetafeln verstellt (auch verdecken Verkehrszeichen die Bezeichnungen).

Straßen sind an den Einfahrten und Kreuzungen meist nur an einer Seite beschildert, sodass man von einer bestimmten Seite kommend den Namen ebenso nur erraten kann oder einen Fahrtrichtungswechsel vornehmen muss, um endlich die gesuchte Straße zu erblicken!

Bei langen Straßen oder nach Kurven kommt es auch vor, dass Straßen bei der Abbiegung ihre Namen ändern oder überhaupt unterbrochen werden – wie geht es danach weiter?

Mitunter werden Straßen auch von Siedlungen und Häuserzeilen unterbrochen, um dann nach einer oder mehreren Kreuzungen wieder weiter zu führen.

An Stadtrandgebieten, besonders in Villenvierteln, wurde es üblich, die Hausnummer an der Hauswand selbst, bisweilen hinter dem sichtbehindernden Gartenzaun anzubringen, anstelle an der Gartentüre bzw. am Zaun an der Straße!

Daher stelle ich namens des ÖVP-Gemeinderatsclubs den

A n t r a g :

Der Gemeinderat möge die zuständigen Magistratsabteilungen beauftragen:

1. Die derzeit in Graz in Verwendung stehende Straßenbeschilderung in Bezug auf ihre Vollständigkeit und – wie im Motivenbericht dargestellt – Nutzerfreundlichkeit zu überprüfen;
2. die Hauseigentümer bzw. Wohnhausverwaltungen auffordern, die jeweils vergebene Orientierungsnummer (Hausnummer) gut sichtbar an der dafür vorgesehenen Stelle anzubringen.